

Austausch IG Skitourenrennen Ost #1

Agenda / Protokoll

Datum/Zeit	Dienstag, 19. Mai 2026, 17.00 Uhr
Ort	Online via Teams
Teilnehmende	Christian Wenk, Pizol Altiski Tanja Bischofberger, Trofea Pèz Ault Patrick Stähli, Nightattack Flumserberg Martin Baumgartner, Munggä Run Elm Susanne Bernet, Tourenlauf Erbs Hampi Gredig, Ebenalp Trophy Daniel Bühlmann, Strela Copa Nico Dalcolmo, graubünden Skitour und Schlappin Cup Jonas Baumann, graubünden Skitour
Unterlagen	Projektbeschrieb graubünden Skitour
Zielsetzung	Kennenlernen Gemeinsames Verständnis schaffen Erwartungen abholen Potenziale sammeln

1 AUSGANGSLAGE UND PROJEKTVORSTELLUNG

Hintergrund

Die IG Skitourenrennen Ost wurde bisher durch Michael Caflisch betreut. Seit Oktober 2025 läuft das NRP-Projekt **graubünden Skitour**, welches Ressourcen bietet, um die Zusammenarbeit der Veranstalter weiterzuentwickeln und die IG während der Projektlaufzeit zu begleiten.

Rolle von graubünden Skitour

Das Projekt verfolgt das Ziel, die Sportart destinationsübergreifend und nachhaltig weiterzuentwickeln.

- Laufzeit: Oktober 2025 – September 2029
- Projektträgerschaft: Zenit run GmbH
- Finanzierung: NRP-Förderung und Eigenleistungen

Zielbild der Zusammenarbeit

Die bestehende IG Rennen Ost wird in eine breiter aufgestellte Interessengemeinschaft Skimo überführt. Geprüft werden u. a.:

- Cupwertung / Bündner Skimo-Serie
- gemeinsames Backoffice (z. B. Anmeldung, Versicherung, Kommunikation)
- technische & organisatorische Synergien (z. B. Material, Know-how, Marketing)

Ziel ist eine professionell vernetzte Veranstaltungslandschaft mit regionalem Rückhalt.

2 STANDORTBESTIMMUNG: WO STEHEN WIR HEUTE?

- Gute regionale Verankerung vieler Rennen
- Hohe Qualität und engagierte Organisationsteams
- Gute Mischung aus Elite- und Volksläuferformaten
- Bereits bestehende Zusammenarbeit und Know-how-Transfer

3 HERAUSFORDERUNGEN UND BEDÜRFNISSE

Kommunikation & Sichtbarkeit

- Unterschiedliche Qualität der Berichterstattung
- Resultate und Informationen teils schwer auffindbar
- Gemeinsame Kommunikationsplattform hat noch Potenzial nach oben

Zusammenarbeit mit SAC

- Prozesse und Kommunikation werden als wenig flexibel wahrgenommen
- Hoher administrativer Aufwand
- Starre Vorgaben (Zeitmessung, Wettkampfkonzeppte etc.)

Terminplanung

- Überschneidungen mit internationalen Rennen
- Schwierige Datumsfindung
- Abhängigkeiten von SAC-Kalendern

Teilnehmergewinnung

- Volksläufer gewinnen bleibt Herausforderung
- Elitefelder teilweise schwierig zu besetzen
- Preisgeld beeinflusst Attraktivität für Spitzenathleten

4 RÜCKMELDUNGEN DER VERANSTALTER

Daniel Bühlmann – Strela Copa

- Wunsch nach gemeinsamen Kommunikationskanälen
- Unterschiedliche Sichtbarkeit der Events als Herausforderung

Patrick Stähli – Nightattack Flumserberg

- Event funktioniert aktuell sehr gut
- Kein unmittelbarer Wachstumsbedarf/Kapazitäten ausgeschöpft
- Gute Balance zwischen Renn- und Breitensport 50/50

Martin Baumgartner – Munggä Run Elm

- Ziel: Weiterentwicklung Richtung Swiss Cup / internationaler Event
- Herausforderung: Eliteathleten gewinnen
- Schwierige Zusammenarbeit mit SAC

Susanne Bernet – Tourenlauf Erbs

- Fokus auf Familien und Nachwuchs beibehalten
- Sichtbarkeit im Veranstaltungskalender wichtig

Tanja Bischofberger – Trofea Pèz Ault

- Herausforderung: Mehr Volksläufer gewinnen
- Positiver Know-how-Transfer durch andere Veranstalter

Nico Dalcolmo

- Kantonale Rennen kollidieren teilweise mit grösseren Rennen
- Swiss Cup wird aktuell als wenig attraktiv wahrgenommen

5 POTENZIALE UND ENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

Gemeinsame Kommunikation

- Zentraler Kalender
- Gemeinsame News- und Resultatplattform
- Gegenseitige Event-Promotion
- Medien-Repository

Kooperationen

- Austausch mit Österreich/Vorarlberg und Südtirol
- Zusammenarbeit mit bestehenden Plattformen wie:
 - skimo.at
 - skimotour.ch
 - skimostats.com
 - sportdimontagna.com

Cup-OST / Serienmodell

Prüfung einer einfachen regionalen Cupwertung:

- einfache Mechanik
- Finanzierung über Startbeiträge
- mögliche Pilotphase

Technische Synergien

- Gemeinsame Zeitmessung
- Material- und Know-how-Sharing

Regelmässiger Erfahrungsaustausch

- 2 Treffen pro Jahr
- Vor und nach der Saison
- Primär digital

6 NÄCHSTE SCHRITTE

Alle Veranstalter

- Eventdaten 2026/27 bestätigen
- Internationale Rennkalender berücksichtigen

Projekt graubünden Skitour

- Event-Daten mit relevanten Plattformen teilen (Skimostats usw.)
- Kommunikationsmassnahmen und -kanäle prüfen
- Ergebnisse des Meetings mit dem SAC teilen
- Möglichkeiten für gemeinsame Services evaluieren
- Termin für nächsten Austausch koordinieren